

A 1147

19643

MKA. TUD. KÖNYVTÁR
3
ARCHIVUM

Lelt. sz.: 2814

Instruktion

über die

DEKRETE 1975

Einrichtung u. den Gebrauch des

Winkelspiegelrohres

mit drehbarer Schutzhülse

(Tabernakelverschluß)

für Feldstecher.

Leltározva 2010

6918

HADTUDOMÁNYI
6918-3 #
KÖNYVTÁR

1643-2

Instruktion

über die

Einrichtung und den Gebrauch des
Winkelspiegelrohres (Periskopes)

für Feldtruppen.

Mer. 4 K. 1832
Eszaki Központi Könyvtár
Lelt. szám: 1643-2

Zwecke.

Das Winkelspiegelrohr (Periskop) für Feldtruppen ermöglicht die vollständige Beobachtung und Verhinderung derselben über Kopfwehren oder feindliche Werke.

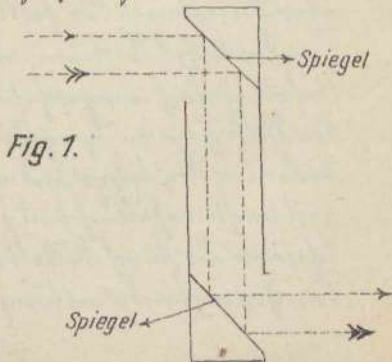
Da dieses Instrument dem Feinde nicht auf irgend eine Weise an die Hand zu kommen, die durch und in kurzer Zeit nicht erfüllbar sind) erfolgt, es, können die Trupps dadurch beleuchtet, den Gegenständen unregelmäßig nicht

zu drehlich wie bei der ersten bei
einem Winkelvervielfacher.

Beschreibung.

Das Winkelvervielfacher (Periskop)
besteht aus einem Metallrohr, das oben
und unten auf dem entgegen gesetzten
Enden je eine Öffnung besitzt, ferner
verlaufen die inneren Wände und sind
offen, das Rohr ist mit 45° geneigte Spiegel
ausgestattet.

Das durch diese Anordnung bedingte
Verfliegen wird parallel zum Rohr,
hinsichtlich zeigt Fig. 1.



Das von unten Öffnung befindet sich
in hohler Lage Fig. 2 im Kreisbogen - mit
dem spanischartig erobulden - im
Lagerkorb, durch dessen unteren Ende
sind im Lager spreitbare Alumen,
besonders gerichtet.

Diese Einrichtung, durch die Gestalt
des Lagers im Korb gestatten die bei
Bereitung des Winkelgeschleifens auf
ausgewähltem Linsenmaterial Objektiv,
Hilfen durch Angreifen der auf dem
Alumen besetzten folgenden Methoden.

Die Benutzung von Schleifstein, welche
sich mittels jeder kleinen Objektivenmessung
im Lager des Winkelgeschleifens nicht
befestigen lassen, ist es richtig, dass im
folgenden Lager bestimmten kleinen Korb
mittels der Einstellmittel streng zu haben.

Um aber von Seite des Winkelgeschleifens,
sodass es eine bessere Beschaffenheit zu
haben.

Dasjenige Instrument ist ein kleines
Rezeptivinstrument mit Leuchtungsöffnungen,
welche sich in zwei Klammern am Ende,
unter angebrachte Öffnungsöffnungen hin
geheben.

Gebrauch.

Im dem Gebrauche wird das Instrument,
eingesetzt und dem Rezeptivinstrument
entnommen, nach Entfernung der Leuchte,
welche sich dem ersten Objektive
der Leuchte einsetzt und die Leuchte
gelindert mittelst der Klammern,
mittler so angebracht, daß das Instrument,
eingesetzt fertig ist.

Im zu starken Einsetzen der Leuchte,
mittler ist zu vermeiden, da sich
entweder das Objektive beschädigt
oder aber das Objektive entfernt werden
kann, welches folgende Dilemma ent-
steht.

Uftrichlich wird die Befetzfläche bei
guter Umpflanz gütlichgeleert.

Immer in der Fig. 2. Umpflanzstellen
Lage ist es möglich, ebenfalls einseitig
über eine Entfernung hinausgeleert, nur,
bei der Umpflanz hat anderen Umpflanz
nicht erforderlich ist; bei Umpflanz
hat Winkelungswinkel um 90° kann
man. - findet einen Umpflanzstellen,
Länge etc. Umpflanz - fortsetzt von,
Umpflanz.

Fortbringung.

Umpflanz Umpflanz wird das Umpflanz
mit der Umpflanzstellen. Umpflanz um Umpflanz
hat Umpflanz Umpflanz, das hat Umpflanz,
Umpflanz mit Umpflanz Umpflanz
zu Umpflanz Umpflanz.

Immer Umpflanzstellen ist die Umpflanz
Umpflanz Umpflanz Umpflanz Umpflanz,
Umpflanz zu Umpflanz.

[Faint handwritten title, possibly "Lecture Notes"]

[Faint handwritten text, possibly a list or notes]

1. [Faint illegible text]

2. [Faint illegible text]

3. [Faint illegible text]

4. [Faint illegible text]

5. [Faint illegible text]

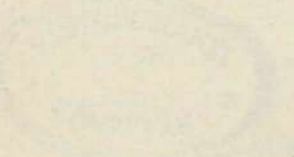
6. [Faint illegible text]

7. [Faint illegible text]

8. [Faint illegible text]

9. [Faint illegible text]

10. [Faint illegible text]



[Faint handwritten text, possibly a signature or date]

Fig. 2
Winkelspiegelrohr

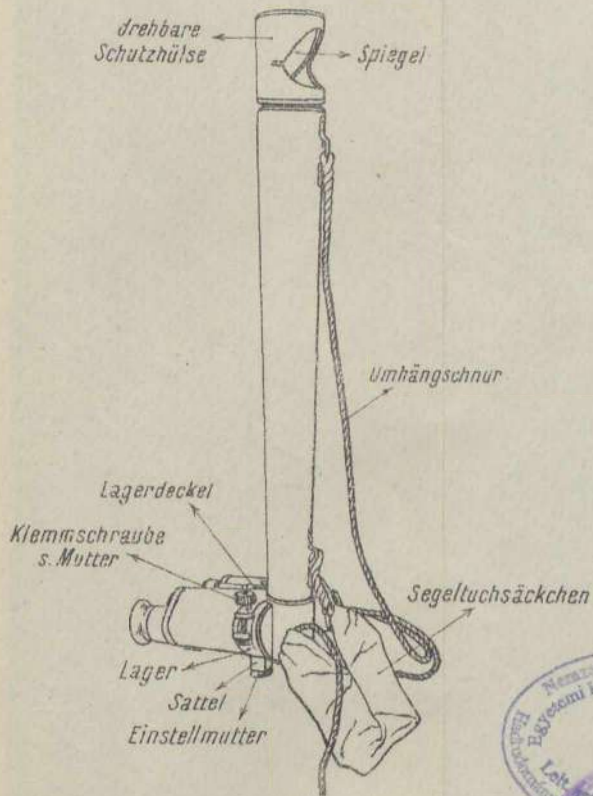
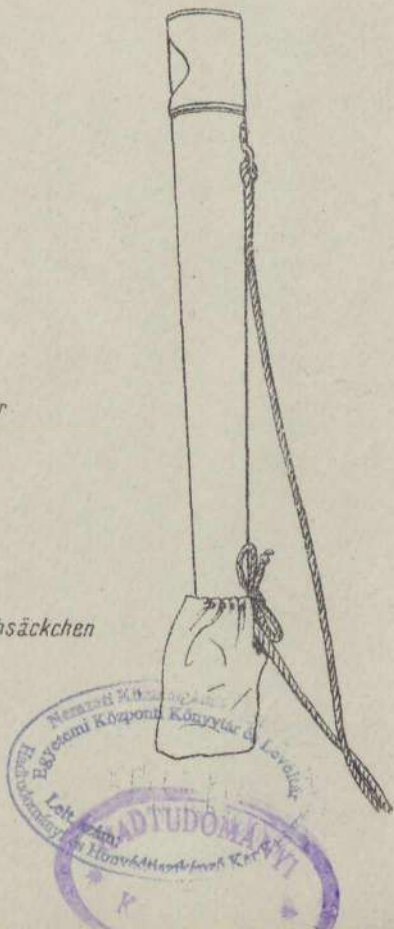
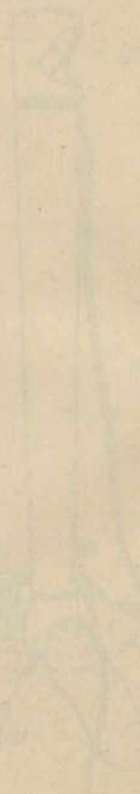


Fig. 3:



187
Winkelspiegel

187
Winkelspiegel



NKE EKK

HHK Kari Könyvtár



84750892

